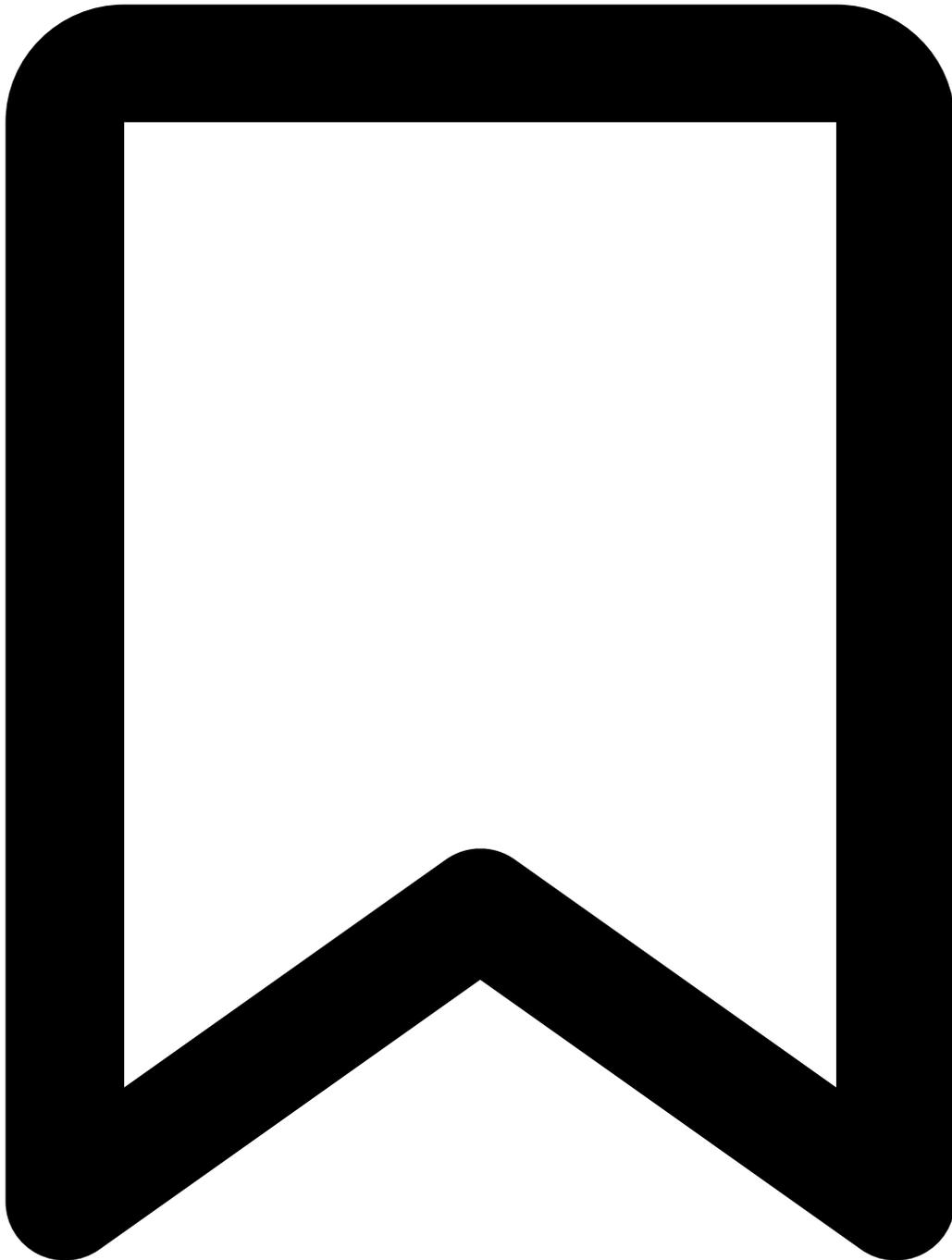
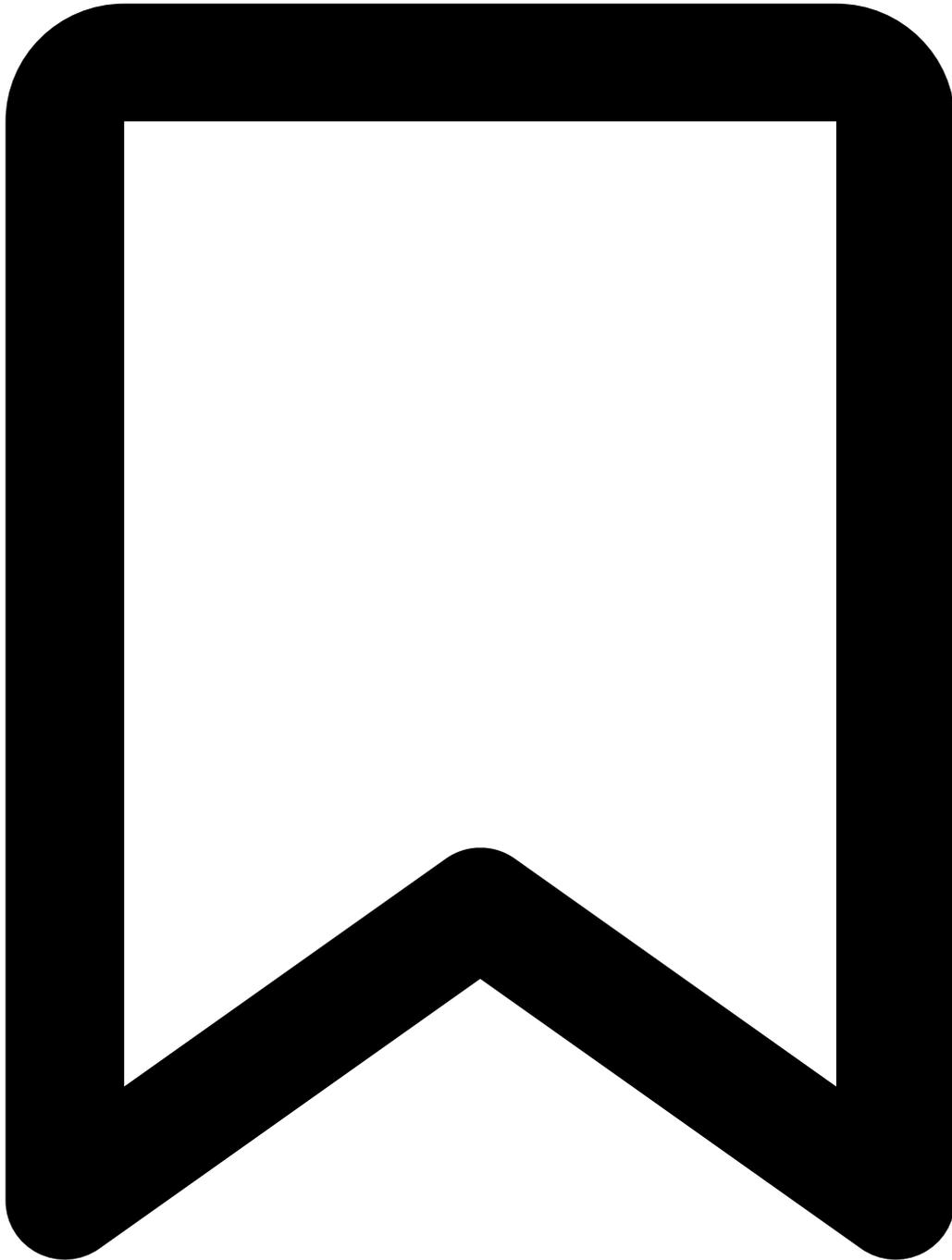


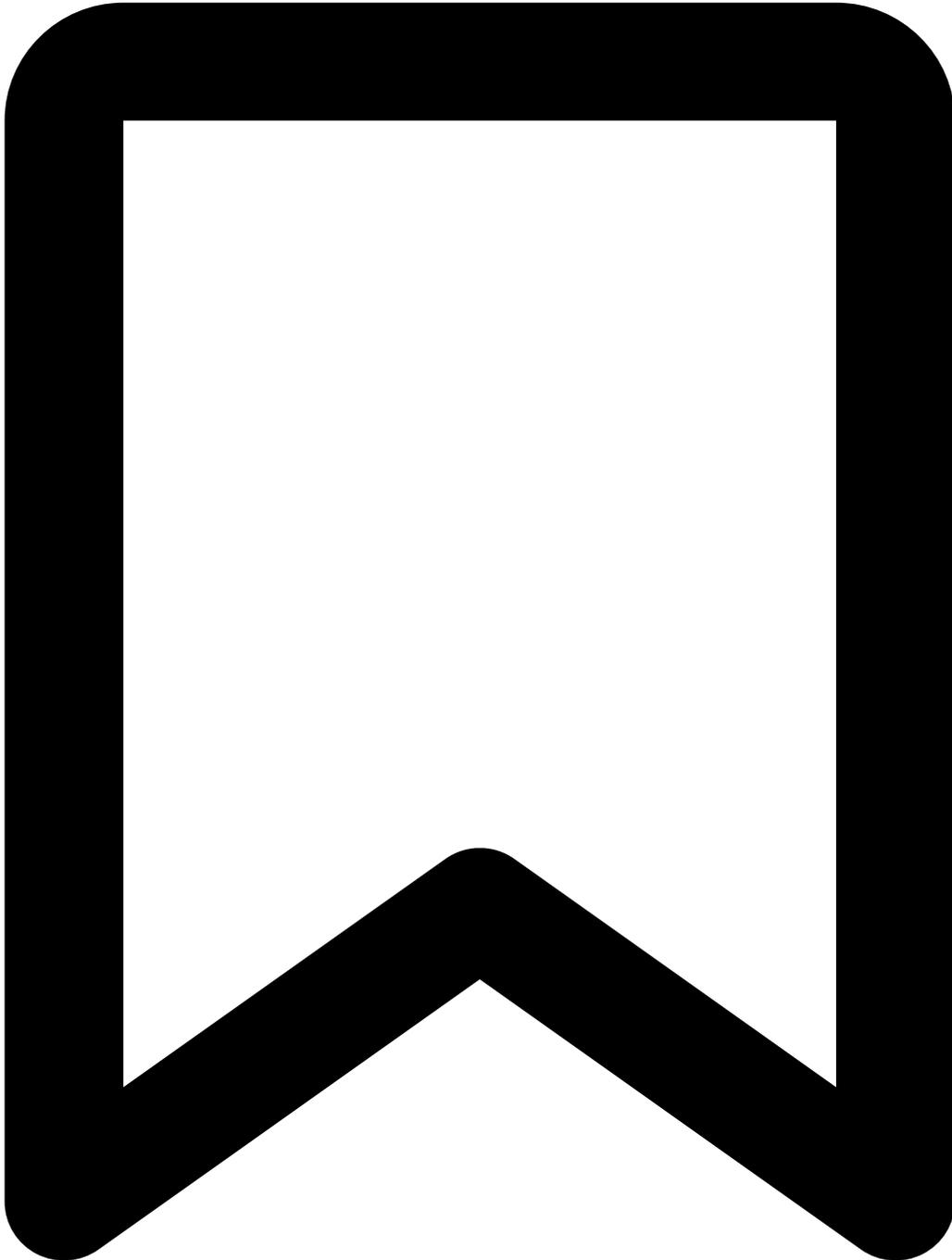
Fies stinkende Flüssigkeit: Feuerwehr und Polizei checken Ladung eines Lkw

Peter Arnegger (gg)

Einsatz auf dem Berner Feld: Aus einem abgestellten Lkw läuft eine fies stinkende Flüssigkeit aus. Feuerwehr und Polizei sind hinzu gerufen worden. Sie checken den Lkw und seine Ladung.



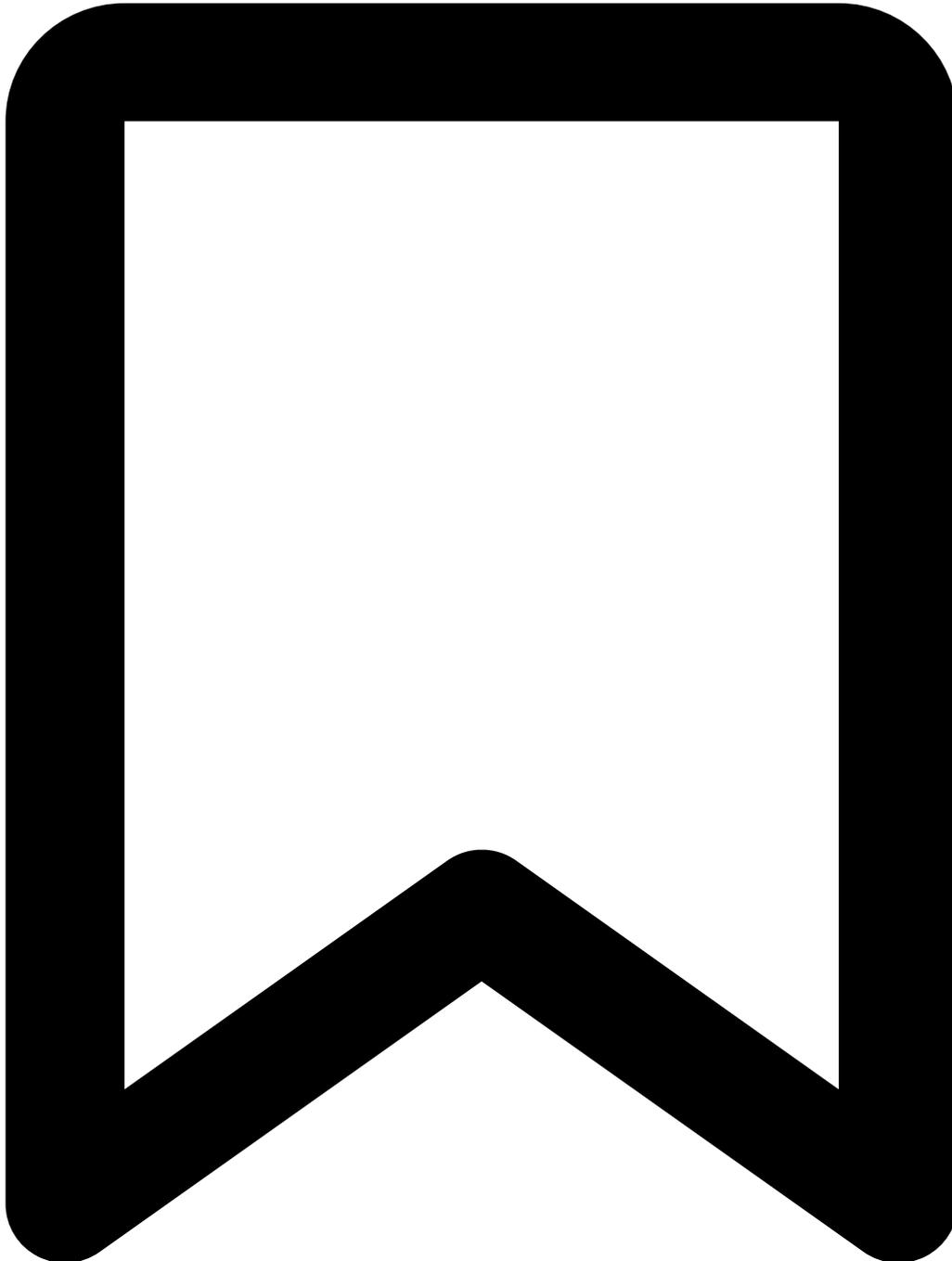




Die Feuerwehr ist mit dem Messwagen des Landkreises angerückt, der in der Rottweiler Wache stationiert ist. Messungen haben etwa keinen erhöhten pH-Wert ergeben, so der Einsatzleiter, Stadtbrandmeister Frank Müller, zur NRWZ.

Kräfte der Feuerwehr und ein Beamter der Polizei haben dann die Ladung des Lkw-Aufliegers inspiziert. Es handele sich wohl um Bio-Müll.

Zugleich versuchte die Leitstelle, den Fahrer des Lkw ausfindig zu machen – was sich als schwierig erwies, weil der Laster einer Vermietfirma gehört, die wiederum versuchen muss, ihren Kunden zu erreichen. Unterdessen begann die Polizei damit, die Unterkünfte in der Umgebung nach einem etwa dort abgestiegenen Lkw-Fahrer abzuklappern.



Alle Fotos: gg

Einsatzleiter Müller schickte den Messwagen derweil wieder ins Depot zurück und forderte das 36 Jahre alte Tanklöschfahrzeug an, das in seinem letzten Dienstjahr steht und dessen Nachfolger schon bestellt ist. Die Straße würde abgespritzt, ein Teppich aus Bindemittel gelegt. Die Plane, mit dem die Ladung Müll abgedeckt ist, ist zudem teilweise geöffnet worden. So können Gase entweichen.

Der Einsatz hat Kosten von mehreren hundert Euro verursacht. Müller wird sie dem Halter des Lkw, der Leihfirma, in Rechnung stellen.

UPDATE Inzwischen ist der Fahrer des Lkw eingetroffen. Er verweigert es gegenüber Feuerwehrkommandant Müller, Angaben zur Person zu machen. Müller hat daher erneut die Polizei hinzu gerufen.